

Pressemitteilung

18.11.2022

Erfolgreich geradelt: Die diesjährigen Gewinnerinnen und Gewinner der Kampagnen STADTRADELN und Schulradeln in Bayern wurden in Nürnberg prämiert

Die Erfolge in Bayern bei der diesjährigen Aktion STADTRADELN und dem Wettbewerb Schulradeln wurden bei einer zentralen Abschlussveranstaltung der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V. (AGFK Bayern) und des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr gefeiert. Im Deutsche Bahn Museum in Nürnberg wurden die Gewinnerinnen und Gewinner von Landrat Matthias Dießl, Vorsitzender der AGFK Bayern, und Ministerialdirektor Dr. Thomas Gruber, Amtschef des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr, für ihre Leistungen prämiert.

Das Fahrrad als alternatives Verkehrsmittel immer mehr akzeptiert

Nachhaltige Mobilität rückt in immer mehr Kommunen in den Fokus. Radverkehrsförderung ist dabei nicht ausschließlich in Großstädten präsent, vielmehr wird auch im ländlichen Raum das Potenzial des Fahrrads als Verkehrsmittel im Alltag erkannt. Radverkehr erfährt ein stark steigendes Interesse in der Stadt und auf dem Land. Dies zeigt auch die Rekordbeteiligung bei der Aktion STADTRADELN und dem Wettbewerb Schulradeln in Bayern: 503 bayerische Kommunen beteiligten sich in diesem Jahr am STADTRADELN, das sind 76 mehr als im Vorjahr. Sie radelten im Zeitraum Mai bis September mehr als 28,5 Millionen Kilometer. Unter den insgesamt 143.851 Radlerinnen und Radlern waren 2.576 Parlamentarierinnen und Parlamentarier. Knapp 4.400 Tonnen CO₂ wurden insgesamt vermieden.

„Es ist sehr erfreulich, dass auch die Beteiligung der Schulen in diesem Jahr wieder deutlich anstieg: Mit insgesamt 731 Schulen nahmen 129 mehr als im Jahr zuvor am Wettbewerb Schulradeln in Bayern teil. Insgesamt 46.303 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, darunter Schülerinnen und Schüler ab der fünften Klasse, aber auch Lehrkräfte und Eltern, radelten über 5,8 Millionen Kilometer und vermieden damit rund 900 Tonnen CO₂. So kann im Alltag jeder einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und wir sorgen gemeinsam für mehr Lebensqualität in unseren Städten, Gemeinden und Landkreisen – auch über den Aktionszeitraum hinaus“, so Landrat Matthias Dießl, 1. Vorsitzender der AGFK Bayern.

Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter ließ Grüße ausrichten: „Es ist ein tolles Signal, dass so viele Kommunen und Schulen teilgenommen haben! Ich freue mich vor allem, wenn junge Menschen mit dem Fahrrad unterwegs sind, denn es ist ein tolles Fortbewegungsmittel, mit dem man fit bleibt und umweltbewusst von A nach B kommt. Rund die Hälfte unserer Alltagswege sind kürzer als fünf Kilometer und damit ideal zum Radeln. Deshalb wollen wir, dass im Alltag noch mehr Menschen auf das Fahrrad umsteigen.“

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am STADTRADELN und Schulradeln sind hier mit gutem Beispiel vorangegangen.“ Der Freistaat investiert 150.000 Euro in die Aktion STADTRADELN und hat damit der Hälfte der teilnehmenden Kommunen in Bayern eine kostenfreie Teilnahme ermöglicht.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Gewinner STADTRADELN in Bayern 2022

Bester Newcomer mit den meisten Radkilometern pro EinwohnerIn:

Schechen mit 8,23 km pro Person

Beste Newcomer AGFK Kommune mit den meisten Radkilometern pro EinwohnerIn:

Weßling mit 16,63 km pro Person

Fahrradaktivstes Kommunalparlament einer AGFK Kommune:

Gunzenhausen mit insgesamt 4.442 km des Parlaments

Fahrradaktivste Kommune mit den meisten Radkilometern pro EinwohnerIn:

Unterdießen im Landkreis Landsberg am Lech mit 39,65 km pro Person

Fahrradaktivster Landkreis mit den meisten Radkilometern pro EinwohnerIn:

Landkreis Starnberg mit 6,24 km pro Person

Gewinnerschulen Schulradeln in Bayern 2022

Schule mit den meisten Fahrradkilometern absolut

1. Gymnasium Königsbrunn, 130.766 geradete Kilometer
2. Deutschhaus-Gymnasium Würzburg, 90.565 geradete Kilometer
3. Otto-von-Taube-Gymnasium Gauting, 89.290 geradete Kilometer

Schule mit den meisten Teilnehmenden

1. Gymnasium Königsbrunn, 1370 Radelnde
2. Städtisches Thomas-Mann-Gymnasium München, 717 Radelnde
3. Otto-von-Taube-Gymnasium Gauting, 685 Radelnde

Loskategorie (Auslosung unter den Schulen mit mindestens 20.000 Fahrradkilometern)

Grund- und Mittelschule Obergünzburg, 25.467 geradete km (106,6 km pro Kopf)

Kontakt:

Koordinationsbüro AGFK Bayern
Matthias Stock und Katharina Fabian
Telefon: 0176 456 677 09
koordinationsbuero@agfk-bayern.de

AGFK Bayern Geschäftsführung
Sarah Guttenberger
Telefon: 09131 616 8188
sarah.guttenberger@agfk-bayern.de